

# Revision Bildungsgrundlagen Allgemeinbildung Kurzinformation 02

Bern, 21. September 2022

Mit der vorliegenden Kurzinformation 02 informiert die Co-Projektleitung über die aktuellen Entwicklungen in den Teilprojekten 1 bis 4.

## Stand der Arbeit Teilprojekt 2 Revision Rahmenlehrplan Allgemeinbildung

Der Anspruch der Konkretisierung und Verbindlichkeit soll unter anderem Grundlage für die Differenzierung der 2-/3-/4-jährigen Ausbildung und für die Abstimmung ABU-BKU in der Berufsentwicklung liefern sowie den Weg zum Berufsabschluss für Erwachsene stärken.

Die Erarbeitung des Konzepts des RLP wurde Ende Juli der EHB übertragen. Im August hat die EHB den Entwurf für den ersten Teil des RLP vorgelegt und mit der Arbeitsgruppe fachlich-inhaltlich besprochen. Die pädagogische Fachberatung hat diesen ebenfalls eingeschätzt.

Die Arbeitsgruppe beurteilt den Entwurf grundsätzlich positiv. Es sei ein nachvollziehbares Konzept. Die pädagogische Fachberatung der PH Luzern kam zu demselben Schluss. Die PHs St. Gallen und Zürich lehnen das pädagogische Konzept im Entwurf ab und sistieren ihre Mitarbeit im Projekt. Das SBFI sucht mit den beiden PHs das Gespräch, um die Differenzen zu klären.

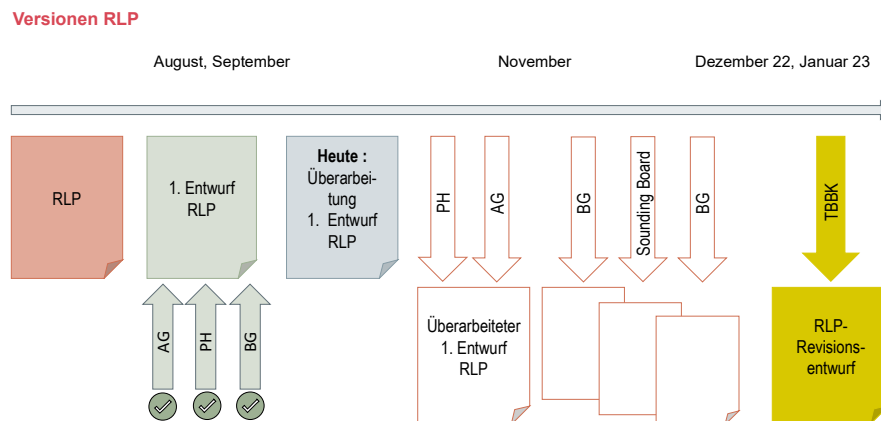
Am 1. September 2022 wurden der erste Entwurf sowie die Rückmeldungen der Arbeitsgruppe und der pädagogischen Fachberatung der Begleitgruppe unterbreitet. Dabei wurde vor allem darüber diskutiert, ob die Begleitgruppe die Stossrichtung des Entwurfs gutheisst und die Weiterentwicklung auf dieser Basis unterstützt.

Die Begleitgruppe hat die Stossrichtung einstimmig befürwortet, und zwar, weil

1. im Entwurf inhaltlich auf dem bestehenden RLP aufgebaut wird
2. die Konkretisierung vorhanden ist und den RLP verständlicher macht
3. eine gute Grundlage geschaffen wird, damit AB und BK zusammenarbeiten können.

Der aktuelle Stand des Arbeitsprozesses ist in der folgenden Darstellung abgebildet.

Stand Arbeitsprozess



Im nächsten Schritt entwickelt die EHB den ersten Entwurf des RLP ABU unter Berücksichtigung der Rückmeldungen der Arbeitsgruppe weiter. Dies mit dem Ziel, den Entwurf in einem wie bis anhin iterativen Prozess fertigzustellen.

**Stand der Arbeiten Teilprojekt 1 Revision Verordnung und Weiterentwicklung der Allgemeinbildung**

Teilprojekt 1 liegt in der Verantwortung des SBFI. Eine erste Sichtung der Verordnung vor dem Hintergrund der Revisionsgrundsätze und der geplanten Änderungen am RLP machen eine Totalrevision notwendig. Sobald der erste Entwurf des RLP vollständig vorliegt, wird die Verordnung im Entwurf der Begleitgruppe vorgelegt.

**Stand der Arbeiten Teilprojekt 3 Abstimmung zwischen ABU und BKU**

Die Kooperations- und Koordinationsmöglichkeiten zwischen den Unterrichtsreichen Allgemeinbildung und Berufskunde, welche im Berufsentwicklungsprozess bestehen, wurden in einem Dokument verschriftlicht und in einem Ablaufschema dargestellt. Dieser erste Entwurf wurde im August den Mitgliedern der Arbeitsgruppe vorgestellt und mit ihnen diskutiert. Die Rückmeldungen und Hinweise der Arbeitsgruppenmitglieder werden im nächsten Arbeitsschritt geprüft und aufgenommen. Anschliessend wird der neuste Stand der Begleitgruppe präsentiert.

### Stand der Arbeiten Teilprojekt 4 Leitdokumente zur Erhöhung der Qualität und der Verbindlichkeit in der Umsetzung

Teilprojekt 4 liegt in der Verantwortung der Kantone. Daniel Preckel (SBBK, LU) übernimmt gemeinsam mit Daniel Zufferey (SBBK, VD) den Lead in diesem Teilprojekt. Ziel dieses Teilprojektes ist es, Handreichungen wie beispielsweise Anleitungen zur Begleitung und Entwicklung von Schullehrplänen zu formulieren oder Netzwerke zu stärken. Aktuell wird die Teilprojektorganisation konzipiert und ein Projektplan entworfen.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://berufsbildung2030.ch/de/21-projekte-de/67-allgemeinbildung-2030>